

Fahrplan

September 2010 bis Januar 2011:
Radio goes DiverCity

In den ersten Monaten lernen wir uns, die Stadt und das Radio kennen - und wie man Radio macht. Ihr braucht in dieser Zeit ein paar freie Tage am Wochenende, Neugier und die Record-Taste des Aufnahmeegeräts!

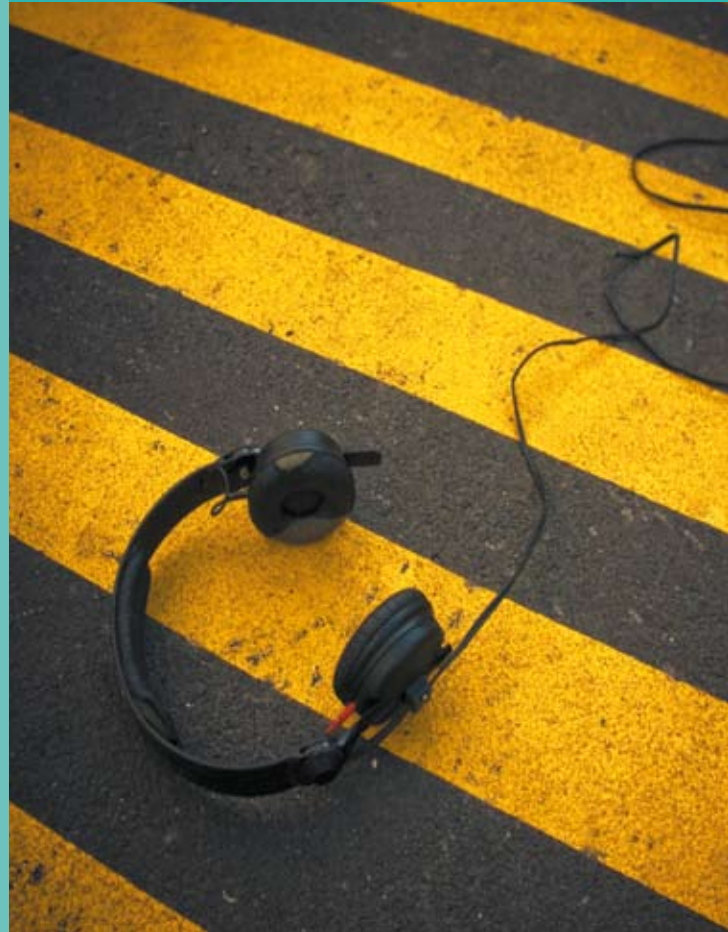
Ab Februar 2011:
RaDiverCity goes on Air!

Jetzt geht's los! Als Redaktion entscheidet ihr euch für die Inhalte und die Musik eurer Sendung. Eine Stunde pro Woche sendet ihr live!

Die genauen Termine des Projekts findet ihr ab Ende August auf unserer Website www.rdl.de.

Fragen am besten per Email an Anna und Niels:
workshop@rdl.de oder telefonisch unter: 0761/ 31028

Jugend - Macht - Radio



RadioverCity

Die Jugendredaktion auf
Radio Dreyeckland

Mach mit bei RaDiOverCity - der Jugendredaktion auf Radio Dreyeckland!

On Air!

Radio: Hirnloses Gelaber, langweilige Chartmusik und ständig Werbung?
Besser selber Radio machen!

Bei der Jugendredaktion von Radio Dreyeckland bist du die Redakteurin, die die spannenden Themen findet und der DJ mit der coolen Musik, der Moderator, der durch die Sendung führt und die Technikerin, die den Sound abmischt.

Bei uns lernt ihr die Radiotechnik kennen und wie eine Sendung funktioniert. Ihr führt Interviews oder macht Straßenumfragen und legt eure Musik auf. Gemeinsam entscheidet ihr, wie eure Sendung klingen soll - mal krass und mal chillig, wütend oder nachdenklich.

Making and Listening - Diversity

Über 50.000 Menschen zählt die U25-Generation in Freiburg. Sie leben in der Wiehre und in Landwasser, in Villen und Plattenbauten. Manche ihrer Eltern waren Freiburger Bobbele, andere sind entschieden oder notgedrungen hier her gekommen. Sie gehen auf Hauptschulen oder Gymnasien, lieben Frauen oder Männer, Bier oder Fanta, Hiphop oder Elektro.

Trotzdem kennen wir meistens vor allem die Menschen, die so ähnlich leben wie wir selbst.

In der Jugendredaktion von Radio Dreyeckland soll sich die Vielfalt dieser Stadt widerspiegeln – mit Mikro und Kopfhörern erkunden wir unsere eigenen Geschichten und die vielen Songs und Texte des Lebens, die sich hinter den Mauern verstecken.